

## Next in Geography: Geographischer Nachwuchs im Mittelpunkt

Dieses Jahr hat das Geography Teacher Training (GTT) Team das erste Mal als Jury für die Vergabe der Preise mitgewirkt. Zu unserer Freude gab es ausserordentlich viele sehr gute Arbeiten.

Gymnasiast:innen scheinen sich nicht nur für geographische Themen zu interessieren, sondern bearbeiten diese auch auf kreative, überzeugende und vielfältige Art und Weise.

Die 10 prämierten Maturaarbeiten decken ein grosses Spektrum geographischer Themen ab.



Gruppenbild der Preisträger:innen "Maturaarbeitspreis 2024"

Die beiden Hauptpreise gingen an:

- **Hellrigl Gianna:** "Die Auswirkungen des World Economic Forums auf die Gemeinde Davos", betreut von Madelaine Fitze, Kantonsschule Zürcher Oberland

Ihre Arbeit bestach durch die breite der Stimmen, die sie miteinbezog, ihre differenzierte Analyse der Interviews, die gründliche Recherche wie auch durch den packenden Schreibstil.

- **Passardi Alessandro:** "Snowfarming als Antwort auf die klimatischen Herausforderungen – eine Feldstudie", betreut von Ferenc Baki, Kantonsschule Limmattal

Beeindrucken an der Arbeit ist die detaillierte und konkrete Aufarbeitung und Analyse des Konzepts des Snowfarmings, basierend auf Literatur und Gesprächen mit Experten vor Ort. Ergänzt wird die Arbeit von einem überzeugenden, selbst konzipierten Feldversuch zum Snowfarming, der wissenschaftlichen Kriterien entspricht.

Weiter ausgezeichnet wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

- **Eigenmann Felix:** "Clear Skies Ahead? Exploring the Future of Sustainable Aviation", betreut von , Monica Stoop, Kantonsschule Hohe Promenade, Zürich

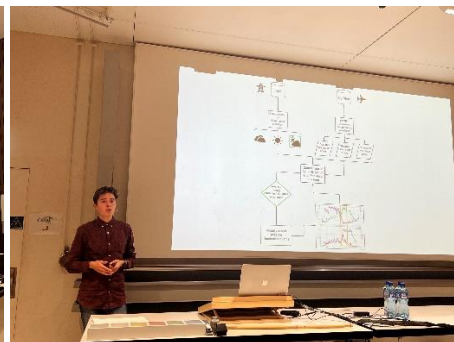
- **Gautschi Benita & Imthurn, Leonie:** “Die Beziehung zwischen dem Raum Pata Rât und der ansässigen Roma-Gemeinschaft”, betreut von Alessandro Lechmann, Neue Kantonsschule Aarau
- **Issler Maurin:** “Blockgletscher als Indikatoren von Permafrost”, betreut von Bernet Christin, Kantonsschule Enge
- **Kaufmann Bérénice:** “Same same but different? Produktionszyklus, CO2-Bilanz und Konsum von Fleisch und Fleischersatzprodukten” betreut von Jost Rinderknecht, Kantonsschule Zürcher Unterland
- **Keeling Carlina** “Die Überschwemmungsgefahr des Küssnacher Dorfbaches” betreut von , Christian Nötzli, Kantonsschule Küssnacht
- **Knecht Elena:** “Die Adaption des Schweizer Wintertourismus an die Folgen des Klimawandels”, betreut von Sascha Kardaetz, Kantonsschule Schaffhausen
- **Müntener Samuel:** “Der Hitzeinseleffekt in der Stadt Schaffhausen” betreut von Martin Ramsauer, Kantonsschule Schaffhausen
- **Schäublin Gian-Marco:** “Herstellung eines Stausee-Modells mit Vertiefung auf die Problematik der Ansammlung von Sedimenten”, betreut von Jonas Zimmermann, Kantonsschule Uster

### Präsentationen von GIUZ Studierenden

Im Vorfeld der Preisverleihung hielten die drei Geograph:innen Leonora Seiler, Manuele Polli und Leah Heuri tolle Präsentationen zu ihren Abschlussarbeiten. Sie gaben uns Einblick in die Rekonstruktion der Steinschlagaktivität aus Ablagerungen auf dem Witenwassereנגletscher (UR), zeigten uns, welche Auswirkungen Schatten für die Analyse und Interpretation von Fernerkundungsdaten hat und regten uns zugleich zum Schmunzeln und Nachdenken an, durch eine Analyse der Wohnstandorte der Superreichen in der Stadt Zürich zwischen 1890 und 1952.



Leonora Seiler



Manuele Polli



Leah Heuri

Wir freuen uns bereits auf die Ausgabe “Next in Geography” im 2025!

Sara Landolt (GTT), Andreas Linsbauer (GTT) und Esther Schaffner (Verein Geographie Alumni UZH)

Zur aktuellen Vortragsreihe:

<https://www.geographie-alumni.uzh.ch/de/Votr%C3%A4ge.html>